

STIFTUNG STIFT NEUZELLE

PRESSEMITTEILUNG

Neuzelle, den 28.09.2026

AUSSTELLUNG „KUNST UND ARCHITEKTUR IM BISTUM LEBUS“ ZU GAST IM KLOSTER NEUZELLE

Ausstellung wird vom 01. bis 26. Oktober im Klostermuseum im Kreuzgang gezeigt.

Die Wanderausstellung „Kunst und Architektur im Bistum Lebus – Spurensuche in einer unentdeckten Kulturlandschaft 1124 – 1598“, ist im Oktober im Kloster Neuzelle zu Gast. Sie ist dem wertvollen mittelalterlichen Kulturschätzen des ehemaligen Bistum Lebus gewidmet, das 1124 gegründet wurde und bis 1598 bestand. Bis in die Gegenwart finden sich auf beiden Seiten der Oder historische Zeugnisse der mittelalterlichen Kunst und Baukultur, von Sakralbauten bis Burgen.

Am Donnerstag, den 01. Oktober um 14 Uhr, findet in Anwesenheit des Museumsleiters des Städtischen Museums Viadrina, Herrn Dr. Tim S. Müller und der Ausstellungskuratorin Frau Dr. Agnieszka Lindenhayn-Fiedorowicz, die Eröffnung mit geladenen Gästen statt.

Die Sonderausstellung ist zweisprachig Polnisch und Deutsch und ist im Zuge des regulären Museumseintritts zum Klostermuseum im Kreuzgang inbegriffen. Sie kann bis 28. Oktober dienstags bis sonntags von 10 bis 16 Uhr besichtigt werden. Tickets sind in der Kloster-Information und im Museum Himmlisches Theater erhältlich.

Die Ausstellung entstand im Rahmen des Projektes „900 Jahre Bistum Lebus“ als Teilprojekt von „Erinnerung verbindet“ und wird aus Mitteln der Europäischen Union im Programm INTERREG VI A Brandenburg-Polen 2021–2027 gefördert. Im monatlichen Wechsel wird sie an sieben polnischen Orten und fünf deutschen Städten und Gemeinden an der Oder gezeigt.

WICHTIGER HINWEIS:

Bitte beachten Sie die angepassten Winteröffnungszeiten vom 01. Oktober bis 31. März:

Dienstag bis Sonntag, 10 bis 16 Uhr, Montag Schließtag.

Pressekontakt:

Clara Roth-Wintges, Leiterin Marketing & Kultur

E-mail roth-wintges@stift-neuzelle.de, Telefon (033652) 814 17

Stiftung Stift Neuzelle, Stiftsplatz 7, 15898 Neuzelle